

*Wir sind eine der jüngsten Universitäten Deutschlands und denken in Möglichkeiten statt in Grenzen. Mitten in der Ruhrmetropole entwickeln wir an 11 Fakultäten Ideen mit Zukunft. Wir sind stark in Forschung und Lehre, leben Vielfalt, fördern Potenziale und engagieren uns für eine Bildungsgerechtigkeit, die diesen Namen verdient.*

An der Universität Duisburg-Essen ist in der Fakultät für Geisteswissenschaften (Institut für Anglophone Studien) zum 01.10.2020 folgende Stelle zu besetzen:

**Universitätsprofessur für „Englische Fachdidaktik: Anglophone Literaturen und Kulturen“ (Bes.-Gr. W 2)**

In der (empirischen) Forschung wird ein Schwerpunkt in der Literatur- und Kulturdidaktik erwartet einschließlich der lerntheoretischen und sprachdidaktischen Dimension, nachgewiesen durch Veröffentlichungen in referierten Fachzeitschriften. Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll in der Lehre den Bereich Fachdidaktik Englisch in seiner ganzen Breite in den angebotenen Lehramtsstudiengängen vertreten. Dabei sind die Verzahnung universitärer Lehre mit schulischer Praxis sowie der Einsatz digitaler Unterrichtsmedien von besonderer Bedeutung.

Mögliche Schwerpunkte in Forschung und Lehre können in folgenden Bereichen liegen:

- Literatur, Kultur, Medien bzw. Authentizität im schulischen Englischunterricht bzw. der Englischlehrerbildung
- Empirische Unterrichtsforschung zum Englischlehren und -lernen
- aktuelle (Sprach-)Lerntheorien und deren Relevanz für schulischen Fremdsprachenunterricht
- trans- und interkulturelles Lernen
- Lernen im Kontext von Mehrsprachigkeit

Das Institut für Anglophone Studien befasst sich mit historischen und gegenwärtigen kulturellen, literarischen, linguistischen, kulturgeographischen, sozialen und politischen Tendenzen und Entwicklungen in der den Globus umspannenden anglophonen Welt. In Forschung und Lehre untersuchen wir die komplexen gemeinschaftsbildenden sowie sozialkritischen Rollen, Funktionen und Kontextualisierungen von Sprache, Texten und kulturellen Artefakten. Zusätzlich hat sich das Institut für Anglophone Studien im Bereich der Neuen Medien und der Integration von E-Learning in die Hochschullehre profiliert. In der Fachdidaktik widmet sich das Institut für Anglophone Studien vor allem der empirischen Unterrichtsforschung zum Lehren und Lernen im Fremdsprachenunterricht, dem inter- bzw. transkulturellen Lernen, dem digitalen Lernen, dem bilingualen Lernen bzw. der sprachlichen und kulturellen Heterogenität in den Schulen der Metropolregion Rhein-Ruhr.

Eine mindestens dreijährige schulpraktische Qualifikation ist erwünscht. Bei ganz oder teilweise fehlender Schulpraxis können auch Bewerberinnen und Bewerber eingestellt werden, die über mindestens dreijährige praktische Erfahrung bei der Anwendung und Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden für den Schulbereich (z. B. Tätigkeit in unterrichtspraktischer Aus- und Fortbildung oder in der Entwicklung der Curricula) verfügen.

Erwartet werden Publikationen in referierten Fachzeitschriften. Erwünscht sind zudem Erfahrungen bei der Durchführung selbst eingeworbener, kompetitiver Drittmittelprojekte, insbesondere DFG-geförderter Projekte oder vergleichbarer Projekte. Darüber hinaus sind Erfahrungen in der innovativen Weiterentwicklung des Lehrangebots in den Lehramtsstudiengängen wünschenswert. Die bisherige Forschung und Publikationstätigkeit des/der Kandidaten/Kandidatin zeigt seine/ihre Fähigkeit, die Internationalisierung der Fakultät zu unterstützen.

Die Universität Duisburg-Essen legt auf die Qualität der Lehre besonderen Wert. Didaktische Vorstellungen zur Lehre – auch unter Berücksichtigung des Profils der Universität Duisburg-Essen – sind darzulegen.

Die Einstellungsvoraussetzungen richten sich nach § 36 Hochschulgesetz NRW.

Die Universität Duisburg-Essen verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Mitglieder zu fördern (s. <http://uni-due.de/diversity>). Sie strebt die Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt

berücksichtigt. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter i. S. des § 2 Abs. 3 SGB IX sind erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Unterlagen zum wissenschaftlichen und beruflichen Werdegang, Zeugniskopien, Darstellung des eigenen Forschungsprofils und der sich daraus ergebenden Perspektiven an der Universität Duisburg-Essen, Angaben über bisherige Lehrtätigkeit und Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung sowie über eingeworbene Drittmittel) sind innerhalb eines Monats nach Erscheinen der Anzeige zu richten an den **Dekan der Fakultät für Geisteswissenschaften der Universität Duisburg-Essen, Herrn Univ.-Prof. Dr. Dirk Hartmann, Universitätsstraße 2, 45141 Essen.**

Weitere Informationen zur Stelle, deren Einbettung in die Universität Duisburg-Essen sowie in die Fakultät für Geisteswissenschaften finden Sie unter <http://www.uni-due.de/geisteswissenschaften/>.